

Verwendungsbestätigung für einen Mietzuschuss

An

(Bewilligungsbehörde oder im Zuwendungsbescheid genannte Behörde)

Ort, Datum

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

1. Zuwendungsempfänger

<input type="checkbox"/>	kommunale Gebietskörperschaft	<input type="checkbox"/>	Zweckverband	<input type="checkbox"/>	Träger einer staatlich anerkannten Berufsfachschule für Pflege	<input type="checkbox"/>	Träger einer staatlich lediglich genehmigten Berufsfachschule für Pflege
Name							
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)							
Bankverbindung (Bankleitzahl, Kontonummer, Geldinstitut)							
Auskunft erteilt							
ONKz, Fspr.-Nr., Nebenstelle, Fax-Nr., E-Mail-Adresse							

2. Maßnahme

Bezeichnung wie im Zuwendungsbescheid

3. Sachlicher Bericht

Darstellung des Ergebnisses der Zuwendung (ggf. zahlenmäßige Angabe der geförderten Einheiten)

4. Zahlenmäßiger Nachweis

- a) Für die unter Nr. 2 bezeichnete Maßnahme wurde vom Freistaat Bayern mit Bewilligungsbescheid vom (Gz) eine Zuweisung von insgesamt€ bewilligt.
- b) Der Bewilligung der Zuwendung lagen zuwendungsfähige Ausgaben von€ und Einnahmen von€ zugrunde.
- c) Der Mietzuschuss wurde für das Schuljahr verwendet.
- d) Mietzuschuss:
Der oben bezeichnete Zuwendungsempfänger hat hierfür bisher eine Zuweisung von€ erhalten; eine Schlussrate von€ ist noch offen. Die nach Beendigung des Schuljahres tatsächlich angefallenen Gesamtkosten für die Überlassung der Schulräumlichkeiten und -anlage betragen.....€.
- e) Die tatsächlichen mit dem geförderten Vorhaben im Zusammenhang stehenden Einnahmen betragen EUR.
- f) Die zustehende Zuwendung vermindert sich hiernach:
 nein*) ja*)

5. Bestätigung

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert:

- a) Die Zuwendung wurde ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bestimmten Zuwendungszwecks verwendet; die im Zuwendungsbescheid genannten Bedingungen und Auflagen wurden eingehalten.
- b) Alle mit der Zuwendung zusammenhängenden Belege, Verträge und sonstigen Unterlagen können während der im Bewilligungsbescheid (einschließlich Nebenbestimmungen) festgelegten Aufbewahrungsfrist jederzeit zum Zwecke der Verwendungsprüfung oder Prüfung durch den Bayerischen Obersten Rechnungshof eingesehen oder zur Vorlage bei der prüfenden Stelle angefordert werden.
- c) Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die Zuwendung im Fall ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt und ihm bei Abgabe einer unrichtigen Verwendungsbestätigung der Beweis für die zweck- und fristgerechte Verwendung obliegt.

.....
(Unterschrift)

ggf. Dienstsiegel

*) Zutreffendes ankreuzen